|  |  |
| --- | --- |
| Bildungs- und Kulturdirektion Amt für Kindergarten, Volksschule und Beratung Abteilung Volksschule Fachbereich Schulergänzende Angebote  Sulgeneckstrasse 70 3005 Bern +41 31 633 84 51 akvb.bkd@be.ch www.bkd.be.ch  Franziska Jutzeler +41 31 633 84 49 franziska.jutzeler@be.ch | Bildungs- und Kulturdirektion, Sulgeneckstrasse 70, 3005 Bern |
| P.P. B-Post Kontaktadresse Tagesschule (kiBon) |
|  |
| Unsere Referenz: ~~2019.ERZ.73123 /~~ 774600 | 16. Dezember 2021 |

Tagesschulangebot *Name Gemeinde*  
Verfügung des lastenausgleichsberechtigten Betrags 2020/21

Sehr geehrte Damen und Herren

Sie haben uns die Abrechnung für das Tagesschulangebot Name Gemeinde im Schuljahr 2020/21 zugestellt, vielen Dank. Die Unterlagen sind vollständig ausgefüllt und wir haben Ihre Angaben geprüft.

Sie melden uns XXX geleistete Betreuungsstunden und erwirtschaftete Elterngebühren in der Höhe von CHF XXX. Beim Tagesschulangebot *Name Gemeinde* handelt es sich um ein Angebot mit Betreuung durch mindestens zur Hälfte pädagogisch oder sozialpädagogisch ausgebildetem Personal; es kommen Normlohnkosten von CHF 10.55 pro Betreuungsstunde zur Anwendung. ***ODER:***Beim Tagesschulangebot *Name Gemeinde* handelt es sich um ein Angebot mit tiefen pädagogischen Ansprüchen; es kommen Normlohnkosten von CHF 5.28 pro Betreuungsstunde zur Anwendung.

Das Amt für Kindergarten, Volksschule und Beratung (AKVB), gestützt auf Artikel 14e Absatz 1 des Volksschulgesetzes vom 19. März 1992 (VSG; BSG 432.210) sowie auf Artikel 8 Absätze 1 bis 3 und Artikel 9 Absätze 3 und 4 der Tagesschulverordnung vom 28. Mai 2008 (TSV; BSG 432.211.2)

**verfügt:**

Die Gemeinde ***ODER*** Der Verband *Name Gemeinde* erhält für das Tagesschulangebot im Schuljahr 2020/21 aus dem Lastenausgleich Lehrergehälter einen Betrag von total CHF241'494.75.

Für das Schuljahr2020/21haben wir Ende 2020 bereits eineerste Rate in der Höhe von CHF XXX ausbezahlt. Die **zweite Rate 2020/21** beträgt demzufolge **CHF XXX**.

Zudem teilen wir Ihnen mit, dass für das Tagesschulangebot im Schuljahr **2021/22** eine **erste Rate** in der Höhe von **CHF XXX** ausbezahlt wird. Diese entspricht 50 Prozent des voraussichtlichen lastenausgleichsberechtigten Betrags; den definitiven lastenausgleichsberechtigten Betrag für das Schuljahr 2021/22 werden wir Ende 2022 verfügen. Die Berechnung der erwähnten Beträge können Sie der Tabelle auf Seite 3 entnehmen.

Das AKVB zahlt Ende Dezember 2021 den Betrag von total **CHF 244'533.05** aus(zweite Rate 2020/21 und erste Rate 2021/22).

Reichen Sie die Schlussabrechnung 2021/22 bis spätestens 30. September 2022 via kiBon ein.

Sind alle Angaben auf dem separaten Datenblatt noch richtig? Prüfen Sie die Angaben und schicken Sie uns einen Scan mit Ihren Korrekturen an: [sea.bkd@be.ch](mailto:sea.bkd@be.ch).

|  |  |
| --- | --- |
|  | Freundliche Grüsse |
| ​ | ​  Erwin Sommer  Vorsteher |



**Rechtsmittelbelehrung:**

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen seit ihrer Eröffnung beim Rechtsdienst der Bildungs- und Kulturdirektion, Sulgeneckstrasse 70, 3005 Bern, schriftlich Beschwerde erhoben werden. Sie muss einen Antrag, die Angabe von Tatsachen und Beweismitteln, eine Begründung sowie eine Unterschrift enthalten; greifbare Beweismittel sind beizulegen.

**Auszahlung Tagesschulangebot *Name Gemeinde***

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  |  | Schuljahr 2020/21 Abrechnung | Schuljahr 2021/22  *Prognose* |
|  | Betreuungsstunden | 40'220 | *40'220* |
| \* | Normlohnkosten je Stunde | CHF 10.55 / 5.28 | CHF 10.55 / 5.28 |
| = | Normlohnkosten total | CHF 417'885.80 | *CHF 420'701.20* |
| ./. | Elterngebühren für die Betreuung | CHF 90'523.00 | *CHF 90'523.00* |
| = | Lastenausgleichsberechtigter Betrag | CHF 327'362.80 | *CHF 330'178.20* |
| ./. | **Erste Rate** | CHF 159'528.80 | **CHF 165'089.00** |
|  |  | ausbezahlt Ende 2020 | **Auszahlung Ende 2021** |
| = | **Zweite Rate** | **CHF 167'834.00** | *folgt Ende 2022* |
|  |  | **Auszahlung Ende 2021** |  |

Das AKVB überweist den Betrag von total **CHF 332'923.00 (zweite Rate 2020/21 und erste Rate 2021/22)**.